



Seniorenbeirat des ehemaligen FTZ, des ehemaligen PTZ und des ehemaligen FA Darmstadt und deren Nachfolgeorganisationen

Seniorenbeirat FTZ - PTZ - FA Darmstadt

An dieser Stelle stände Ihre Anschrift, wenn Sie das Sprachrohr per Brief empfangen würden. Wir danken Ihnen dafür, dass wir es per E-Mail zusenden dürfen, denn damit haben Sie uns Zeit und vor allem Geld erspart, die und das wir gerne für andere Zwecke zu Ihrem Nutzen einsetzen werden.
Ihr Seniorenbeirat

Ein herzliches Willkommen, liebe Leserin, lieber Leser!

Endlich wird es wieder Sommer! Eine monatelange Winterzeit mit Schnee, Eis und ungemütlichen Monaten liegt hinter uns. Insofern brechen wir auf zu neuen Ufern und zu neuen gemeinsamen Unternehmungen, die wir gerne miteinander verbringen möchten. Dies soll wieder eine gute Mischung aus Busfahrten in bisher unbekannte Städte, zum Beispiel einer Traktorfahrt mit „Woi, Worscht un Weck“, zum Besuch von Museen und natürlich kleineren Wanderungen sein.

Der Seniorenbeirat bedankt sich an dieser Stelle für die rege Beteiligung an unseren vergangenen Unternehmungen. Das Interesse spiegelt die folgende Übersicht wider, die Hans-Jürgen Abramowski für uns erstellt hat:

Datum	Veranstaltung	Anzahl Tln	Datum	Veranstaltung	Anzahl Tln
07.01.16	Glühwein	61	06.10.16	Wertheim	51
21.01.16	Brauerei Pfungstadt	40	20.10.16	Karikaturenmuseum	18
03.02.16	Eumetsat	40	24.11.16	Weinprobe Mainz	abgesagt
18.02.16	Palmengarten Ffm	24	08.12.16	Jahresabschluss	70
24.03.16	Ladenburg	39	15.12.16	Weihnacht Heidelberg	51
06.04.16	Börse Ffm	21	05.01.17	Glühwein	44
21.04.16	Schmetterlingspark	50	26.01.17	Maya Speyer	51
04.05.16	Nudelfabrik Berres	31	09.02.17	Filmmuseum Ffm	20
19.05.16	Seligenstadt	37	23.02.17	Theater 1. Gruppe	24
23.06.16	Geysir	52	09.03.17	Ledermuseum Offenbach	32
14.07.16	Grillfest	53	22.03.17	Käserei Hüttenthal	52
21.07.16	Wetterpark Offenbach	46	30.03.17	Theater 2. Gruppe	17
18.08.16	Mosel Burg Eltz	51	12.04.17	Possmann Apfelwein	15
01.09.16	Louvre Darmstadt	30	27.04.17	Büdingen	51
23.09.16	Klingenberg Main	41	18.05.17	Rüdesheim	51

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Sommerzeit und bitten Sie um rege Teilnahme!

Wie war doch das Motto: **Wir für uns und Dabeisein ist alles!**

Für den Seniorenbeirat: Hans-Dieter Entchelmeier

Ansprechpartner im SBR:		
Volkert Buhr	06151 895 361	info(at)ftz-senioren.de
H.-D. Entchelmeier	06151 824 284	info(at)ftz-senioren.de
Peter Schäfer	06151 144 822	info(at)ftz-senioren.de
Rolf Netzlaff	06071 818 52	info(at)ftz-senioren.de
H.-J. Abramowski	06151 317 363	info(at)ftz-senioren.de
Dr. Rolf Valentin	06257 641 46	info(at)ftz-senioren.de
Bankverbindung: SBR FTZ-PTZ-FA Dmst, Postbank Frankfurt am Main.		
IBAN : DE54 5001 0060 0379 5506 06 BIC : PBNKDEFF		

Das Sprachrohr erscheint
2mal jährlich: im Regelfall
Ende Mai und Ende Oktober

Postanschrift des SBR
SBR FTZ-PTZ-FA Darmstadt
c/o Rolf Netzlaff
Moersstr.3
64807 Dieburg

Internet: **www.ftz-senioren.de**

Inhaltsübersicht:

- (1) Bericht über unsere Arbeit im SBR
- (2) Moselrundfahrt und Burg Eltz
- (3) Zum Darmstädter Louvre
- (4) Weinlagenwanderung am Main
- (5) Jahresabschlussveranstaltung
- (6) Weihnachtswanderung in Heidelberg
- (7) Glühweinwanderung
- (8) Filmmuseum in Frankfurt

1 Bericht über unsere Arbeit im SBR

Wir betreuen nach wie vor etwa 650 Ehemalige aus den Bereichen FTZ, PTZ und FA Darmstadt und deren Nachfolgeorganisationen. Dazu gehören vielfältige Aufgaben, wie zum Beispiel Besuche und Glückwünsche bei runden und halbrunden Geburtstagen, Unterstützung bei Problemen aus dem täglichen Leben, soweit das überhaupt machbar und hilfreich ist.

Hinzu kommen natürlich unsere Angebote, Ausflüge und Besichtigungen unterschiedlicher Art miteinander zu erleben.

Leider ist das Leben nicht immer ein Wunschkonzert, sondern kann auch Ärgernisse mit sich bringen. Hierzu ein kleines Beispiel:

In den tiefsten Annalen unserer Internet-Homepage befinden sich seit vielen Jahren jede Menge Dokumente, Fotos und sonstige elektronische Unterlagen. Eines dieser Fotos war eine Luftaufnahme von Wiesbaden, von der niemand wusste, dass der SBR hierzu keine Eigentums- bzw. Urheberrechte besitzt.

In diesem Zusammenhang meldete sich eine Anwaltskanzlei, die sich offenbar darauf spezialisiert hatte, das Internet nach Verletzungen von Eigentums- und Urheberrechten zu durchsuchen, und forderte Schadensersatz. Letztlich musste der SBR € 480,- Strafe wegen der Verletzung dieser Rechte zahlen. Gott sei Dank wurde die Begleichung dieser Forderung – in Form einer nachträglichen Nutzungsgenehmigung - durch unsere betreuende Stelle in Trier übernommen. Hierzu an dieser Stelle nochmals vielen Dank!

Unser Fazit: Die Homepage des SBR wurde sorgfältig nach solchen Bildern und Dokumenten durchsucht und dabei „gesäubert“, so dass ein solcher Fall nicht noch einmal passiert! Volkert Buhr und Dr. Rolf Valentin sei Dank für diese undankbare und zeitintensive Aufgabe!

Dieter Entchelmeier

2 Moselrundfahrt und Burg Eltz

Am 18.08.2016 fuhren 51 Teilnehmer zunächst zur Burg Eltz und nahmen dort an einer Besichtigung mit anschließendem Mittagessen im Burghof ein. Anschließend fuhren wir weiter nach Cochem mit seinen vielen Touristen, kleinen Geschäften und Restaurants, um schließlich in Zell an der Mosel Kaffee zu trinken oder um auch mal vor Ort ein Gläschen „Zeller schwarze Katz“ zu probieren. Das

Wetter war sehr schön und der Bus war voll. Ein sehr schöner Ausflug!
Wolfgang Finn



Foto: Dieter Entchelmeier

Vielen Dank an Wolfgang Finn für die gute Organisation.
Die Redaktion.

3 Zum Darmstädter Louvre

Am 01. September war es so weit. Wir trafen uns mit dem Darmstädter Original Gunter Körner – bekannt als „Riwwelmaddes“ - und besichtigten zu Fuß das Martinsviertel, auf der Suche nach dem „Louvre“. Hier ein Erinnerungsfoto:



Text und Foto: Dieter Entchelmeier

4 Weinlagenwanderung am Main

Bei sonnigem Wetter erlebten die Nichtwanderer und Wanderer einen gemütlichen Tag und genossen den schönen Blick ins Klingenger Maintal. Im Nahbereich der Burg spazierten die Nichtwanderer und ließen sich

ihr kleines Getränk auf der Burgterrasse munden. Die Wanderer liefen auf gutem und bequemen Weg ohne Anstrengungen zum Gasthof Anker.

Bei Kaffee und Kuchen hatten alle Anwesenden Gelegenheit, über alte Zeiten zu plaudern oder dem musikalischen Unterhaltungsprogramm zu folgen (Fotos).



Fotos: Dieter Entchelmeier

Fotos: Dieter Entchelmeier

Unser Bus hatte die Nichtwanderer nach der Kurzrast auf der Burgterrasse zum gemeinsamen Mittagessen gefahren. Nach dem Mittagessen liefen die Wanderer längs des Mains zurück nach Klingenberg, dort holte sie der Bus ab. Im Sophienhof, einem schön gelegenen Gasthof am Waldrand, wurde die Zwischenrast auf der Heimfahrt eingelegt.

Das musikalische Programm bestand aus einer wunderbaren Drehorgeldarbietung von Herrn Eben, der uns bekannte Melodien aus vielen Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts präsentierte. Eine Tombola mit kleinen Werbegeschenken rundete diesen Nachmittag ab.

Die strahlende Nachmittagssonne machte das Verweilen in der großen windgeschützten Loggia zu einem spätsommerlichen Erlebnis. Der direkte Blick auf gleicher Höhe zur nahe gelegenen Burg Breuberg war für viele neu. Die hier angebotenen köstlichen Speisen und Getränke rundeten die harmonische Abendstimmung ab.

Vielen Dank an Arno Eben für die musikalische Darbietung sowie an Herbert H. Vogt und H.-J. Abmowski für die gute Organisation. Die Redaktion

Dieter Wesp

Vielen Dank an Dieter Wesp für diesen perfekten Ausflug!

Die Redaktion

5 Jahresabschlussveranstaltung

70 „Ehemalige“ nahmen an dieser Veranstaltung teil, die zum dritten Mal nachmittags im Restaurant „Am Aulenberg“ in Weiterstadt durchgeführt wurde.

6 Weihnachtswanderung in Heidelberg

Die Weihnachtswanderung in Heidelberg wurde geplant als Besichtigung der berühmten Altstadt und als Besuch des Weihnachtsmarktes.

Eingetroffen in Heidelberg erwarteten uns bereits 2 Stadtführer. Sie machten uns vertraut mit einigen der vielen Sehenswürdigkeiten der im Krieg unzerstörten, wunderschönen alten Stadt. Der Weg führte uns bis zur sehenswerten Karlsbrücke über den Neckar.

Danach hatten wir uns ein gutes Mittagessen verdient. Das urige „Palmbrau“, gelegen am Wege der Stadtführung, hat bestimmt allen Teilnehmern gefallen, ebenso die angebotenen Speisen und Getränke.

Das gute Wetter erlaubte anschließend einen ausgedehnten Bummel über den umfangreichen

Weihnachtsmarkt, der alles bot, was das Herz begehrt.



Foto: Dieter Entchelmeier

Pünktlich und zuverlässig brachte uns der Klieber-Bus, der erfreulicherweise ausgebucht war, nach Darmstadt zurück – insgesamt wohl ein gelungener Abschluss des SBR-Veranstaltungsjahres 2016.

Dr. J. Vobian

Vielen Dank an Dr. Vobian für diesen schönen Ausflug.
Die Redaktion

7 Glühweinwanderung

Bei herrlichem Winterwetter mit viel Schnee trafen sich 44 Ehemalige wieder im Kleingarten „An den Golfplätzen“. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab heißen Glühwein, Schmalz- und Käsebröte und Kuchen. Anschließend gab es eine kurze Rundwanderung und eine Schlusseinkehr bei „Bölle“.



Foto: Dieter Entchelmeier

Vielen Dank an Georg Herchenröder und Klaus Glinka für ihre Mithilfe.

Die Redaktion

8 Filmmuseum in Frankfurt

20 „Ehemalige“ fuhren mit der S-Bahn nach Frankfurt, um sich das Angebot des Filmmuseums anzusehen.

Alle waren überrascht von der sachkundigen Führung, die eine kleine Reise durch die Welt der bewegten Bilder darstellte.

Man konnte sehr gut nachvollziehen, wie der Film sich im Laufe der Jahrzehnte von ganz einfachen Anfängen bis hin zur technischen Perfektion entwickeln konnte.



Fotos: Dieter Entchelmeier

Das Mittagessen nahmen wir im „Gemalten Haus“ in Sachsenhausen ein.

Vielen Dank an Hans-Jürgen Abramowski für die kurzfristige Übernahme der Organisation von Peter Hellmuth.

Die Redaktion

Regelmäßige Termine		
Zeit	Aktivität	Auskunft durch
Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat	Wanderung / Ausflug	siehe Terminliste
am 3. Montag eines Monats ab 10:00 Uhr	PC-Arbeitskreis	Volkert Buhr (06151) 895361

Wanderungen und andere Veranstaltungen

Termine soweit bereits geplant. Änderungen vorbehalten. 1) = Detailangabe z.g.Z.

Allgemeine Hinweise

Anmelden falls nötig können Sie sich verbindlich durch frühe/rechtzeitige Überweisung des Kostenbeitrags auf unser Konto: SBR FTZ IBAN-Nummer (siehe 1. Seite oder weiter unten)
 Ihre Vermerke bringen Sie bitte unbedingt in Blockschrift an, weil diese sonst maschinell nicht lesbar sind.
 Geben Sie bitte an: Nachstehend fettgedrucktes Kennwort und gewünschter Zustieg.
 Nicht vergessen: unbedingt auf der Überweisung Telefonnummer für Rückfragen angeben.
 Bei Fahrten mit dem RMV wird nach Möglichkeit eine 5er Gruppentageskarte gewählt. Bitte dazu vorher mit dem Organisator Kontakt aufnehmen. **Die Teilnahme erfolgt immer auf eigenes Risiko**
 Abfahrten: StaBö = Parkplatz Stadion Böllenfalltor / Hbf/W = Hauptbahnhof / Westseite
Wichtig: Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie von: Hans-Jürgen Abramowski (0 61 51 – 31 73 63 bzw. mobil 0170 – 340 56 50)
 Das gilt z. B. für die Frage nach freien Plätzen bei Busfahrten, nach Abfahrts- oder Ankunftszeiten oder auch für z.B. krankheitsbedingte Abmeldungen! Das gilt allerdings nicht für den Ablauf von Veranstaltungen. Hierfür ist der jeweilige Organisator zuständig.
 Wir zahlen 2 €-Einzahlungen nicht automatisch zurück, wenn jemand diese gebuchte Leistung (aus welchen Gründen auch immer) nicht in Anspruch nehmen konnte. Der Aufwand ist für diesen geringen Betrag einfach zu hoch, deshalb wird der Beitrag als Spende verbucht! Bei Bedarf kann eine Rückzahlung durch unseren Kassenführer dennoch erfolgen. Dies muss aber angefordert werden!
Wichtig: Es ist aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet, dieses Sprachrohr in das Internet zu stellen!
Bitte pro Überweisung nur eine Anmeldung (eine Veranstaltung mit einer oder zwei Personen)
IBAN : DE54 5001 0060 0379 5506 06 BIC : PBNKDEFF

Eine Bitte an alle Teilnehmer unserer Veranstaltungen:
 Es ergibt sich immer mal wieder, dass **Abfahrtzeiten** geändert werden müssen. Trotz Bemühungen unsererseits Sie zu informieren, können wir Sie leider nicht immer erreichen. Bitte informieren Sie sich zeitnah im Internet unter "www.ftz-senioren.de" oder, wenn Sie **keinen Internetzugang** haben, rufen Sie sicherheitshalber **Hans-Jürgen Abramowski** (Telefonnummern siehe oben!) an.

Termin	Veranstaltung	Hinweise
09.06.2017 (Freitag)	Halbtagesfahrt nach Bad Friedrichshall zum Salzbergwerkmuseum Mit Eckhard Seebald (06257 82821 / 0171 644 5879) Wir fahren mit dem Bus nach Bad Friedrichshall zum Salzbergwerkmuseum. Dort erwartet uns um 14:00 Uhr die faszinierende Welt des "weißen Goldes" in 160 Meter Tiefe. In gewaltigen unterirdischen Kammern, an einst realen Abbaustätten, erleben wir während des rund zwei Stunden langen Rundgangs die vielfältige Geschichte des Salzes: Beeindruckende Lichtinszenierungen, der grandiose Kuppelsaal mit seinen Reliefs in Salz, die 40 Meter lange Rutsche, auf der man sich fühlt wie ein Bergmann vergangener Tage. Nach der Besichtigung haben wir noch eine halbe Stunde Zeit, um uns in Bad Friedrichshall umzusehen. Danach fährt uns der Bus am romantischen rechten Neckarufer entlang in Richtung Heidelberg und dann an der Bergstraße entlang zur Weinschänke „Rebenhof“ nach Zwingenberg . Dort werden wir gegen 17:30 – 18:00 Uhr zum Abendessen erwartet. Abfahrt StaBö / Hbf/W Rückkehr in Darmstadt ** Bitte Zustiegewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)**	Anmeldung durch Überweisung 28 € /TIn bis 30.05.2017 Kennwort: Salzbergwerk  Min. 25 Teilnehmer

<p>22.06.2017</p> <p>10:30</p>	<p align="center">Biergartentreff bei Grohe</p> <p>Mit Ruth Fröhlich (06151 316786)</p> <p>Eine solche Veranstaltung kann nur im Sommer stattfinden. Wir hoffen, dass uns der Wettergott gnädig gestimmt ist und wir draußen sitzen können. Dann herrscht bei diesem Frühschoppen sicher eine gute Stimmung und es gibt viel zu erzählen!</p> <p>Wie immer ist bei Grohe „Tischhopping“ erwünscht. Wir hoffen auf rege Teilnahme.</p> <p>Treffpunkt bei Brauerei Grohe</p>	<p>Keine Anmeldung erforderlich</p> 
<p>13.07.2017</p> <p>11:00 15:00</p>	<p align="center">Grillfest mit kleiner Wanderung</p> <p>mit Eckhard Seebald (06257 82821 / 0171 644 5879) und Helfern/innen.</p> <p>Unser Grillfest findet wie in den letzten Jahren auf dem komfortablen Grillplatz des Kleingartenvereins an der Lichtwiese statt. Nach einer etwa einstündigen, leichten Wanderung treffen wir uns um 12:00 Uhr am Grillplatz, wo wir Sie zu unserem Grillfest erwarten. Für jeden Teilnehmer sind ein Grillsteak und eine Bratwurst vorgesehen.</p> <p>Wer nicht wandern möchte, kommt bitte mit dem K-Bus zum Grillen!</p> <p>Treffen: StaBö und Beginn der Wanderung. Rückfahrt mit dem K-Bus in alle Richtungen</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung 7 € /Tln bis 01.07.2017 Kennwort: Grillfest</p> 
<p>20.07.2017</p> <p>09:00 / 09:15 ca. 20:00</p>	<p align="center">Tagesfahrt nach Fulda, Kaiserpfalz und Wasserkuppe</p> <p>mit Dr. Joachim Vobian (Tel. 06151-57928)</p> <p>Diese Tagesfahrt in die Rhön führt uns zunächst zurück in die Stauferzeit, danach besuchen wir die Barock- und Bischofsstadt Fulda und am Nachmittag „erobern“ wir den höchsten Berg Hessens, die Wasserkuppe.</p> <p>Zunächst bringt uns der Bus nach Gelnhausen. Dort besichtigen wir die berühmte Kaiserpfalz. Danach fahren wir weiter nach Fulda, wo wir in einem gutbürgerlichen Restaurant das Mittagessen einnehmen. So gestärkt ist eine Stadtführung (1 1/2 Std.) vorgesehen, der Dom (Foto) und die Altstadt sind dabei der Schwerpunkt.</p> <p>Anschließend bringt uns der Bus auf die Wasserkuppe, wo wir im Café „Peterchens Mondfahrt“ zu Kaffee und Kuchen angemeldet sind.</p> <p>Abfahrt Hbf/W /StaBö Ankunft in Darmstadt *** Bitte Zustiegewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)***</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung 32 € /Tln bis 05.07.2017</p> <p>Kennwort: Fulda</p>  <p>Min. 25 Teilnehmer</p>
<p>10.08.2017</p> <p>14:00 / 14:15 ca. 19:00</p>	<p align="center">Flörsheimer Schweiz und Weilbacher Kiesgrube</p> <p>Mit Bernhard Stenger und Hans-Dieter Entchelmeier (06151 824284; unterwegs 0157-50491315).</p> <p>Diese Halbtagesfahrt führt uns zunächst in das Naturschutzgebiet der Weilbacher Kiesgruben in der Nähe von Flörsheim. Hier nehmen wir an einer 1-stündigen Führung teil und erkunden die direkte Umgebung von Naturschutzhaus und Besucherzentrum. Wir lernen das rekultivierte Kiesgrubengelände mit dem parkähnlichen Freizeitbereich mit vielen Tieren und Teichanlagen kennen. Die Wegstrecke beträgt ca. 1 km.</p> <p>Wer nicht mitwandert, geht z. B. in das Gasthaus „Zum wilden Esel“.</p> <p>Anschließend fahren wir weiter in die nahegelegene „Flörsheimer Schweiz“, wandern eine überschaubare Strecke (etwa 3 km) talwärts durch einen Weinberg in Richtung Main und kehren dann in das idyllische „Bootshaus“ (Foto) ein, das direkt am Main liegt.</p> <p>Wer nicht mitwandern möchte, fährt mit dem Bus zum „Bootshaus“ und macht einen kleinen Spaziergang am Main.</p> <p>Abfahrt StaBö / Hbf/W Ankunft in Darmstadt *** Bitte Zustiegewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)***</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung 19 € / Tln bis 25.07.2017</p> <p>Kennwort: Flörsheim</p> <p>Min. 25 Teilnehmer</p> 

<p>07.09.2017</p> <p>08:00 / 08:15 ca. 20:00</p>	<p align="center">Tagesfahrt zur „Glockenwelt 2017“</p> <p>Mit Dieter Wesp (06151 374442)</p> <p>Unsere Tagesfahrt beinhaltet etwas ganz Besonderes! Sie führt uns zur Glockengießerei. nach Sinn in Nordhessen. Dort erhalten wir um 10:00 Uhr eine etwa 1,5 stündige Führung, in der uns alles Wichtige zur Glockenherstellung vorgetragen wird. Besonders im vergangenen Jahrhundert hat es Entwicklungen in viele Richtungen gegeben, die Herstellung der Glocke, die Legierung (so nennt der Gießer die Mischung aus Metallen) bzw. grundsätzlich das Metall, die Art der Aufhängung und des Läutens etc. infrage zu stellen. Da diese Bemühungen nicht fruchteten, werden Glocken heute wieder grundsätzlich genauso hergestellt, gegossen, aufgehängt, wie bereits in der klassischen, über Jahrhunderte bewährten Art. In der Gießerei kann man kleine Erinnerungstücke kaufen.</p> <p>Nach der Führung fahren wir weiter zur nahegelegenen Burg Greifenstein und besuchen dort das Glockenmuseum (ebenfalls mit Führung).</p> <p>Vor der Burg nehmen wir in einer der Gaststätten gegen 12:15 Uhr unser Mittagessen ein. Am Nachmittag wird sich eine Gelegenheit zur Kaffeepause ergeben.</p> <p>Abfahrt StaBö / Hbf/W Ankunft in Darmstadt *** Bitte Zusteigewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)***</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung</p> <p>29 € / TIn bis 25.08.2017</p> <p>Kennwort: Glockenwelt</p> <p>Min. 25 Teilnehmer</p> 
<p>21.09.2017</p> <p>12:30 / 12:45 ca. 20:30</p>	<p align="center">Weinberggrundfahrt mit „Weck, Worscht und Woi“ bei Nierstein</p> <p>mit Karl-Heinz Döring, (0 61 51) 5 34 33 / 01702021867</p> <p>Wir fahren in Planwagen mit jeweils 12 – 15 Personen circa 3 Stunden quer durch das rheinhessische Hügelland, ausgehend vom Weingut Petershof in Schwabsburg bei Nierstein/Rh. mit Halt an einem Aussichtspunkt und an der Burgruine Schwabsburg.</p> <p>Unterwegs werden wir mit Worscht, Woi und Weck („All you can drink“) versorgt, die wir während der Fahrt gemütlich genießen können. Im Anschluss an die Fahrt gibt es eine Weinprobe (ca. 8 Weine) und belegte Brote im urigen Innenhof des Weinguts. Das Essen und alle Getränke sind dabei im Preis inbegriffen. Es empfiehlt sich, zu Hause kein großes Mittagessen einzunehmen.</p> <p>Abfahrt vom StaBö / Hbf/W Wiederankunft in DA **Bitte Zusteigewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)***</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung</p> <p>40 € / TIn bis 15.09.2017</p> <p>Kennwort: Nierstein</p> <p>Min. 25 Teilnehmer</p> 
<p>05.10.2017</p> <p>12:15 / 12:30 ca. 19:00</p>	<p align="center">Halbtagesfahrt zum Hessischen Rundfunk</p> <p>mit Hans-Jürgen Abramowski (0 61 51 – 31 73 63 bzw. 0170 – 340 56 50)</p> <p>Wir fahren mit dem Bus nach Frankfurt und erhalten beim Hessischen Rundfunk eine etwa 90-minütige Führung. Diese gliedert sich in eine Präsentation des HR und eine Gruppenführung durch die Fernseh- und Hörfunkstudios. Dabei werden viele Themen angesprochen. So zum Beispiel: Wie wird ein Fernsehstudio beleuchtet, wo arbeiten Radiomoderatoren, und was bedeutet "digitaler Hörfunk"?</p> <p>Wer sich fürs Fernseh- und Radiomachen interessiert, die Geschichte des Hauses kennen lernen und einen Blick hinter die Kulissen werfen möchte, kommt hier voll auf seine Kosten.</p> <p>Anschließend kehren auf dem Heimweg in ein.gutbürgerliches Restaurant ein. Abfahrt Stabö / Hbf/W Ankunft in Darmstadt *** Bitte Zusteigewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)***</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung</p> <p>13 € /TIn bis 25.09.2017</p> <p>Kennwort: Rundfunk</p> <p>Min 25 Teilnehmer</p> 

<p>26.10.2017</p> <p>13:00 / 13:15 ca. 19:00</p>	<p align="center">Reiss-Engelhorn-Museum und Götzinger</p> <p>Mit Wolfgang Finn (06151 719700) unterwegs 0170-2461455</p> <p>Wir starten unsere Halbtagesfahrt um 13:00 Uhr am StaBö und besuchen die sehr interessante Ausstellung mit dem Thema „Die Päpste und die Einheit der lateinischen Welt“ im Reiss-Engelhorn-Museum in Mannheim. Wir erhalten dort zwei Führungen, die uns zurückversetzen in die Antike, das Mittelalter und in die Renaissance. Jede Führung dauert etwa 60 Minuten.</p> <p><u>Zum Hintergrund:</u> 2017 jährt sich der Beginn der Reformation zum 500. Mal. Doch bevor Katholiken und Protestanten getrennte Wege gingen, verbanden sie 1500 Jahre gemeinsamer Geschichte. In Kooperation mit der Universität Heidelberg und dem Vatikan wird nun erstmalig die Geschichte des Papsttums bis zum Beginn des 16. Jahrhunderts dargestellt. Die wichtigsten Phasen werden dabei am Wirken herausragender Päpste vorgestellt.</p> <p>Nach diesem kulturellen Hochgenuss fahren wir nach Bensheim-Zell und lassen es uns in der Weingaststätte „Götzinger“ gut gehen.</p> <p>Abfahrt StaBö / Hbf/W Ankunft in Darmstadt *** Bitte Zustiegewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)***</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung</p> <p>31 € /TIn bis 10.10.2017</p> <p>Kennwort: Päpste</p> <p>Min 25 Teilnehmer</p> 
<p>09.11.2017</p> <p>11:00</p>	<p align="center">Wanderung</p> <p>Mit Peter Hellmuth (06257 82550) und Regina Senger</p> <p>Diese Novemberwanderung führt uns von Malchen nach Bickenbach. Wir treffen uns um 11:00 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle (z. B. Linie 6) in Malchen. Die Dauer dieser ersten Teilstrecke beträgt ca. 80 Minuten.</p> <p>In Bickenbach kehren wir gegen 12:30 Uhr in das italienische Restaurant „Il Centro“ ein und erholen uns.</p> <p>Nach der Mittagspause wandern wir etwa 800 m zur Straßenbahnhaltestelle „Alsbach Beuneweg“ und treten individuell die Heimfahrt an.</p> <p>Straßenbahnhaltestelle Malchen</p>	<p>Keine Anmeldung erforderlich</p> 
<p>23.11.2017</p> <p>09:15 / 09:30 ca.18:00</p>	<p align="center">Essigmanufaktur in Reichelsheim</p> <p>Mit Ruth Fröhlich (06151 316786) und Hans-Dieter Entchelmeier</p> <p>Wir fahren mit dem Bus nach Reichelsheim im Odenwald und besuchen dort die hiesige Essigmanufaktur. Hier lassen wir uns im Rahmen einer 90minütigen Führung ab 10:30 Uhr in die Geheimnisse der Essigmanufaktur einweihen und probieren bei einer kommentierten Verkostung eine Auswahl der Aperitif-, Balsam- und Fruchtessige. Anschließend kehren wir in die hauseigene Gaststätte „Zur Freiheit“ ein und genießen dort zum Beispiel Odenwälder Spezialitäten.</p> <p>Nach dem Mittagessen besuchen wir in Reichelsheim-Beerfurth eine Lebkuchenbäckerei. Das passt doch sehr gut zur nahenden Adventszeit. Spätestens um 17:00 Uhr erfolgt die Rückfahrt nach Darmstadt.</p> <p>Abfahrt Hbf /W / StaBö Ankunft in Darmstadt *** Bitte Zustiegewunsch angeben (StaBö, Hbf/W)***</p>	<p>Anmeldung durch Überweisung</p> <p>24,50 € /TIn bis 10.11.2017</p> <p>Kennwort: Reichelsheim</p> <p>Min. 25 Teilnehmer</p> 
<p>07.12.2017 14.12.2017 04.01.2018</p>	<p align="center">Vorschau</p> <p>O Jahresabschlussveranstaltung in Weiterstadt O Weihnachtswanderung O Glühweinwanderung</p>	